

GEMEINDE SCHONSTETT

LANDKREIS ROSENHEIM



NIEDERSCHRIFT DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Sitzungsdatum: Mittwoch, 10.02.2021
Beginn: 18:30 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Schonstett

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Dirnecker, Paul

Mitglieder des Gemeinderates

Bichler, Josef
Bock, Franz
Fridgen, Monika
Hörmann, Manuela
Liedl, Regina
Mittermeier, Manfred
Obermaier, Josef
Obermayer, Andreas
Schneid, Wolfgang, Dr. med.
Stübl, Rupert
Wagner, Korbinian

Schriftführer/in

Lex, Monika

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Gruber-Trenker, Katharina entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung
- 2 Antrag auf Vorbescheid XY zum Einbau einer barrierefreien Wohnung im Erdgeschoss mit Wohnraumerweiterung, Aichet, Fl.Nr. XY
- 3 Sonstiges und Bekanntgaben

1. Bürgermeister Paul Dirnecker eröffnet um 18:30 Uhr die Gemeinderatssitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und dass Ort, Zeitpunkt und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung rechtzeitig bekanntgemacht worden sind.

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20.01.2021 wurden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt daher als vom Gemeinderat genehmigt.

Die Niederschrift über die nicht öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20.01.2021 ist in Umlauf. Sofern bis zum Ende der heutigen Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt auch diese als genehmigt.

TOP 2 Antrag auf Vorbescheid XY zum Einbau einer barrierefreien Wohnung im Erdgeschoss mit Wohnraumerweiterung, Aichet, Fl.Nr. XY

Der Gemeinderat nimmt Einsicht in die vorliegenden Planunterlagen. Der Ortsteil Aichet liegt im Außenbereich. Da die Antragstellerin keine Privilegierung vorweisen kann, beurteilt sich das Vorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB in V. mit § 35 Abs. 4 Nr. 5 BauGB. Der Vorsitzende gibt hierzu nähere Erläuterungen.

Beschluss:

Zu dem oben genannten Antrag auf Vorbescheid wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11 Stimmen Nein: 0 Stimmen

TOP 3 Sonstiges und Bekanntgaben

Der Vorsitzende informiert das Gremium über den Eingang eines anonymen Briefes, in dem die Personen, die ihren Schnee auf die Straße werfen, angeprangert werden. Aufgrund des fehlenden Namens wird der Brief nicht (wie vom Verfasser gewünscht) im Schonstett Bladl veröffentlicht.

Information des Vorsitzenden über Betriebskostenförderung für den Kindergarten Schonstett; Kindergartenjahr 2021

Die Abschlagzahlungen für das Jahr 2021 für den Kindergarten wurden in Höhe von 387.027 € bewilligt. Davon entfallen:

- 158.244,-- € auf die Gemeinde Schonstett
- 171.183,-- € staatlicher Anteil
- 57.600,-- € Elternbeitragszuschuss

Die Abschläge werden in vierteljährlichen Raten an den Kindergarten ausgezahlt.

Der +x-Faktor wurde geprüft und bewilligt in Höhe von 5,43. In den Jahren 2014 bis 2019 lag der +x-Faktor zwischen 5,78 und 6,13.

Behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder haben den Faktor 4,5. Mit dem erhöhten Faktor werden die Zusatzkräfte finanziert, die sich zusätzlich um den erhöhten Förderbedarf dieser Kinder kümmern. Dieser erhöhte Faktor wird auch vom Staat gewährt. Derzeit sind 4 behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder in der Einrichtung.

Der Kindergarten ist voll ausgelastet. Es wird nur ein auswärtiges Kind aus Ramerberg dort betreut, alle übrigen Kinder sind aus Schonstett.

5 Kinder aus Schonstett besuchen auswärtige Einrichtungen.

Gemeinderatsmitglied XY kommt um 18:45 Uhr dazu, er hatte seine Verspätung vor der Sitzung telefonisch angekündigt.

Der Vorsitzende informiert über ein Treffen am 01.02.2021 bezüglich der Renovierung der Schule Eiselfing, bei dem neben ihm auch die Gemeinderatsmitglieder Manuela Hörmann und Josef Obermaier anwesend waren. Dabei wurden einzelne Vorhaben wie zum Beispiel Dachstuhlisanierung, sanitäre Anlagen, Barrierefreiheit, erläutert. Erneut wurden bei der Veranstaltung Diskussionen über eine Schulsprengeländerung geführt.

Paul Dirnecker schlägt zum geplanten Feuerwehrhausneubau eine Informationsveranstaltung mit Vertretern der Feuerwehr und dem Kreisbrandmeister vor. Der Termin wird auf Montag 22.02.2021 19:30 Uhr in der MZH festgesetzt. Die Einladung dazu erfolgt per E-Mail.

Paul Dirnecker erwähnt erneut die derzeitige Maskenpflicht und dass Gemeinderatsmitglied XY aufgrund dieser nicht an der heutigen Sitzung teilnimmt. Der Vorschlag für künftige Sitzungen eine Scheibe am Platz von XY aufzustellen, wird von den Gemeinderatsmitgliedern XY und XY nicht für gut befunden, da sich die Aerosole im Raum verteilen und eine Scheibe keinen Schutz bietet. Es soll geklärt werden, ob es technisch und rechtlich möglich ist, dass XY Online an der Gemeinderatssitzung teilnimmt.

Gemeinderatsmitglied XY greift erneut das Parkplatzproblem im Moos auf. Bevor die Gemeinde mit Grundstücksanliegern das Aufkieseln einer Parkfläche bespricht, soll mit dem Inhaber des Parkplatzes von Pastafino geklärt werden, ob auf dessen Parkplatz Autos von Spaziergängern geparkt werden dürfen.

Gemeinderatsmitglied XY wurde bereits mehrmals auf die langen Wartezeiten am Wertstoffhof angesprochen. Da aufgrund der Vorschriften derzeit nicht mehr als drei Anlieferer gleichzeitig auf das Gelände des Wertstoffhofs dürfen, entstehen diese Wartezeiten, über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel sind zudem die Feiertage so gefallen, dass an den wenigen verbleibenden Öffnungstagen der Andrang sehr groß war. Mittlerweile dürfte es sich wieder etwas entzerrt haben.

Gemeinderatsmitglied XY fragt bezüglich der Änderung der Bayerischen Bauordnung – Abstandsflächenrecht zum 01.02.2021. Das Gremium wünscht eine Ausarbeitung und Erklärung durch das Bauamt in der nächsten Sitzung.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Paul Dirnecker die öffentliche Gemeinderatssitzung. Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Paul Dirnecker
1. Bürgermeister

Monika Lex
Schriftführer/in